

[22663] **Plöetz-Kares,**
Kurzer Lehrgang der französ. Sprache.

Elementarbuch von Dr. Gustav Plöetz.
2. Aufl. gr. 8°. XII u. 196 Seiten.
Ungeb. 1 M 40 J.

Sprachlehre auf Grundlage der Schulgrammatik von Dr. Karl Plöetz bearbeitet von Dr. Gustav Plöetz und Dr. Otto Kares. 3. Aufl. gr. 8°. XVI u. 117 Seiten. Ungeb. 1 M.

Übungsbuch. Verfasst von Dr. Gustav Plöetz.

Heft I: Abschluss der Formenlehre. 3. Aufl. gr. 8°. VIII u. 108 Seiten. Ungeb. 1 M.

Heft II: Wortstellung u. Verbum. 2. Aufl. gr. 8°. VIII u. 88 Seiten. Ungeb. 90 J.

Heft III: Syntax des Artikels, des Adjektivs und des Adverbs. Die Fürwörter. 2. Aufl. gr. 8°. IV u. 80 Seiten. Ungeb. 80 J.

Derselbe:

Ausgabe B.

Elementarbuch von Dr. Gustav Plöetz. Ausgabe B. Für Gymnasien und Realgymnasien. gr. 8°. XVI u. 228 Seiten. Ungeb. 1 M 70 J.

Sprachlehre auf Grund der Schulgrammatik von Dr. Karl Plöetz bearbeitet von Dr. Gustav Plöetz und Dr. Otto Kares. 3. Aufl. gr. 8°. XVI u. 117 Seiten. Ungeb. 1 M.

(Bleibt unverändert)

Übungsbuch verfasst von Dr. Gustav Plöetz. Ausgabe B. (Ein Band.) gr. 8°. XVI u. 281 Seiten. Ungeb. 2 M.



Der „Kurze Lehrgang“ ist in seinen beiden Ausgaben bereits in **über 170 Städten** eingeführt.



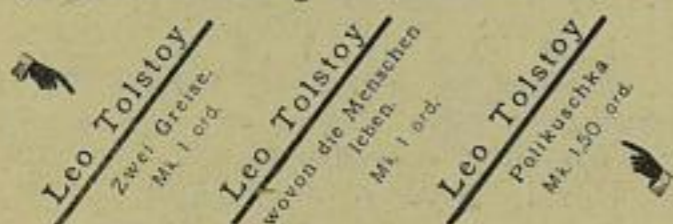
Ich bitte zu verlangen.

Berlin W., den 1. Juni 1893.
Schöneberger Ufer 13.

F. A. Herbig.

[23428]

M. Schorss Verlag München und Berlin.



1 Probeexemplar mit 50% haar.

Nur einmal hier angezeigt!

[24726]



Von nachstehendem, in unserer Druckerei hergestellten Werk haben wir den Kommissionsverlag für alle Länder außerhalb Oesterreich-Ungarn übernommen:

**In 74 Stunden
von der Donau bis
zur Spree.**

Von

J. Höfer,

I. u. I. Oberlieutenant.



Schilderung meines Ritteres als Teilnehmer an dem im October 1892 stattgefundenen großen Distanzritte: „Wien—Berlin“.

Mit 6 Illustrationen und 3 Skizzen.

gr. 8°. 132 Seiten.

Preis 5 M ord., 3 M 75 J netto.



Von den überaus günstigen Rezensionen, die die vaterländische Presse bisher gebracht hat, wollen wir die kurze der „Trierer Zeitung“ anführen. Sie schreibt u. a.: „Das brillant ausgestattete, mit den Porträts der 4 Distanzreiter gezielte Buch bespricht in sehr anregender und das Interesse festhaltender Weise den Distanzritt Wien—Berlin. Das Werk verdient unsere wärmste Empfehlung und wird unzweifelhaft in den weitesten Kreisen der Gesellschaft freundliche Aufnahme finden.“

Wir bitten die P. T. Sortimentshandlungen, welche besonders in Sports- und Militärcreisen ihre Kunden zählen, uns Bestellungen zukommen zu lassen. Handlungen, welche mit uns nicht in offener Rechnung stehen oder Konto 1892 nicht glatt (ohne Saldo-Uebertrag) abgeschlossen, wollen nur bar verlangen.

Achtungsvoll

Jnnbruck, 12. Juni 1893.

Wagner'sche Univ.-Buchhandlung.

Nur hier angezeigt!
Nichts unverlangt!

[23511]

In meinem Verlage erschien soeben:

„Ich glaube, darum rede ich,“

Psalm 116, 10 und 2. Corinth. 4, 18.

Predigten

von

Dr. theol. Arnold Friedr. Christiani,

weil. Generalsuperintendent von Livland.

8°. VIII, 359 Seiten.

Preis brosch. 4 M 50 J ord., 3 M netto, in Ganzlein. m. Goldschn. geb. 5 M 70 J ord., 3 M 90 J netto.

Wegen niedriger Auflage bitte nur mäßig à cond. zu verlangen; gebundene Expte. (Einband wie Robertson Reden) nur bar.

Diese Predigten, welche unter dem Nachlaß des hochgeehrten Toten sich vorfinden und von pietätvoller Hand (Ob.-Pastor Lüttens in Riga) gesichtet wurden, werden wie seine früheren Schriften freudige Aufnahme finden. — Die Sammlung ist ein vorzügliches Buch für häusliche Andachten, da sie Predigten für sämtliche christliche Feier- und Sonntage des Jahres enthält, die von Christiani selbst zu verschiedenen Zeiten in der Kirche gehalten wurden.

Den Kollegen in Rußland möchte nicht verfehlen mitzuteilen, daß die Oberprekverwaltung in St.-Petersburg diese Predigten für Rußland verboten hat. Dagegen aber möchte ich die Kollegen jener Städte, in denen expatriirte Balten wohnen, ganz besonders auf diese Sammlung aufmerksam machen, sie werden bei jenen leichten Absatz für das Buch finden: der Name Christiani steht bei uns in teurem Andenken.

Riga, 20. Mai 1893.

Hochachtungsvoll

J. Deubner.

Jede Gemeinde

[22897]

jedes Standesamt

im deutschen Reiche

ist Käufer des in 2. Auflage erschienenen:

Handbuch für Standesbeamte

von

Hermann Bender,

Königlicher Kreis-Sekretär in Diez.

8°. In braun Kaliko-Einband gebunden.

Preis 4 M 50 J ord., 3 M 35 J no., 3 M bar (11/10).

Von mehreren Regierungen und Behörden zur Anschaffung amtlich empfohlen. Prospekte für Gemeinden und Standesämter Ihres Kundentrefes kostenlos.

Wiesbaden.

Rud. Bechtold & Cie.

483*